

## **Gewaltkriminalität in den Medien**

### **Zur Rolle und Verantwortung der Medien in Krisenzeiten**

Prof. Dr. Thomas Hestermann

Hochschule Macromedia, Hamburg

1

### **Die Entgrenzung des Schreckens**

Erinnern Sie sich noch an den 9. Mai 2014?

Als angeblich ganz Deutschland debattierte: Wer stoppt die Gewaltexzesse unter jungen Menschen?

**Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien**



2



3

### **Die Zutaten der Schreckensmaschine**

- Das sichtbare Beispiel
- Der Fall, der für – angeblich – viele steht (pars pro toto)
- Die Tendenz („Immer-mehr-ismus“)
- Betroffene und Experten: ein Tenor
- Harte Zahlen stützen die weichen Befunde

**Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien**



4

## Wir und die Medien

Wie wirklich ist die Medienwirklichkeit?

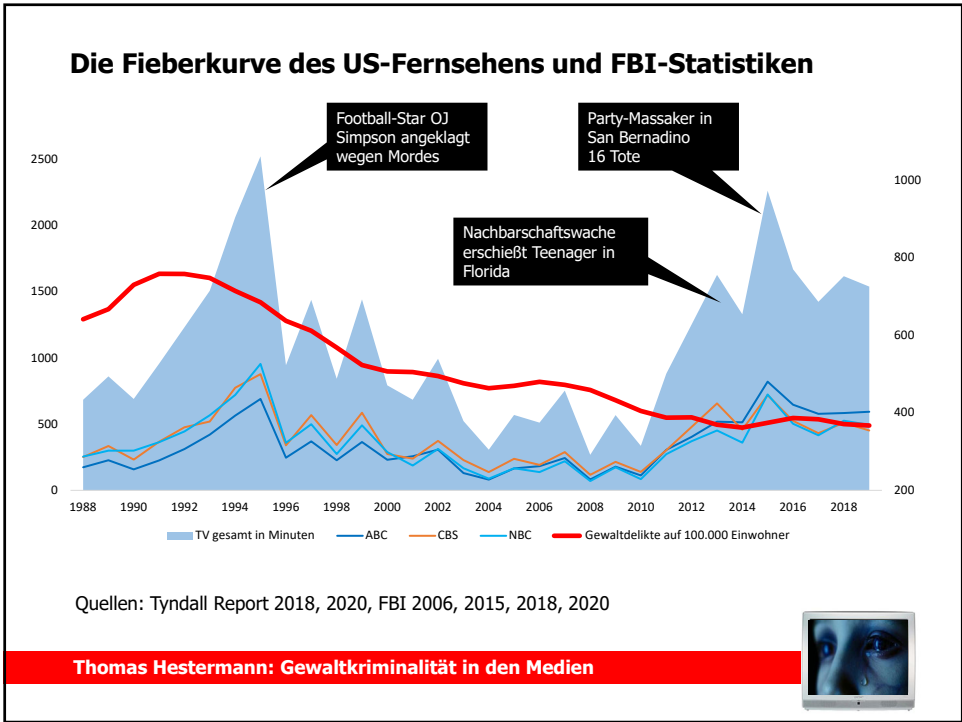
Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



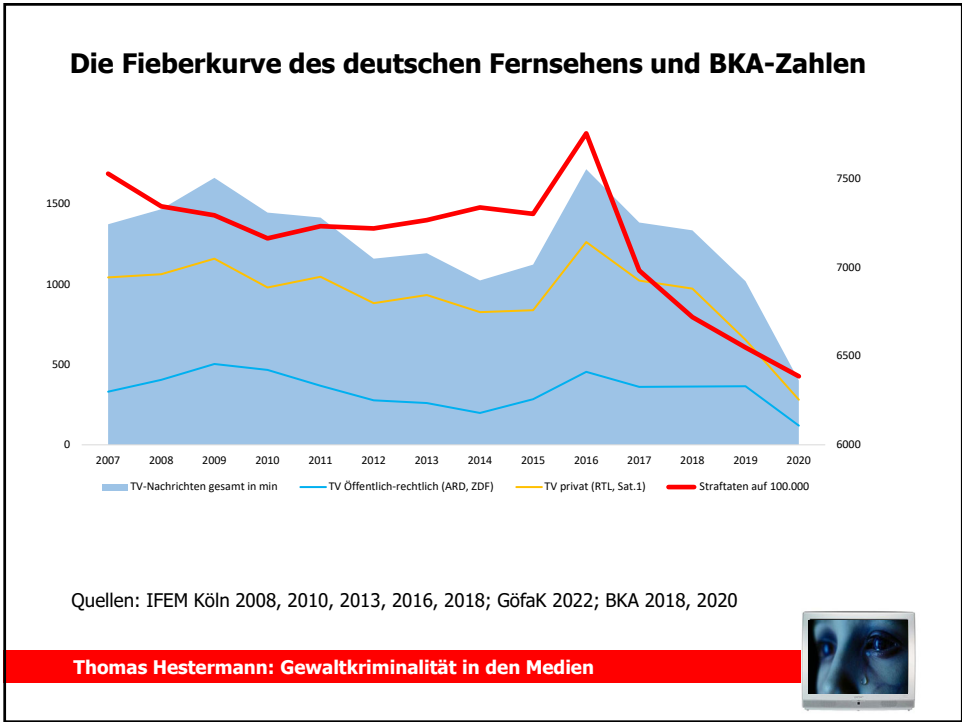
5



6



7



8

### Forschungsfrage: Wie wird über Gewaltkriminalität berichtet?

- Analyse von 1390 Fernsehbeiträgen der meistgesehenen deutschen Sender aus 2007, 2012, 2014, 2017, 2019 und 2021
- Analyse von 476 Artikeln aus dem überregionalen Teil reichweitenstarker Tageszeitungen 2019 und 2021
- Interviews mit 33 TV-Journalistinnen und TV-Journalisten 2007
- Analyse von 242 AfD-Pressemitteilungen 2018
- Analyse von 1,6 Mio. Polizeipressemeldungen (in Arbeit)

Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



9

### → Dramatisierung der Gewalt

Delikt	PKS n	PKS %	TV/P n	TV/P %	Faktor
Vollendete Tötung	1.392	0,2	119	34,4	<b>209</b>
Versuchte Tötung	1.588	0,2	47	13,6	<b>72</b>
Sexualdelikte	106.656	12,6	39	11,3	<b>0,9</b>
Körperverletzungen	483.703	57,1	42	12,1	<b>0,2</b>
Sonstige Gewaltdelikte	253.963	30,0	99	28,6	<b>1,0</b>
Gesamt	847.302	100	346	100	

Quellen: PKS 2021 und eigene Programmanalyse Fernsehnachrichten und TV-Boulevardmagazine und überregionale Zeitungen Januar bis April 2021, Hochschule Macromedia, Hamburg

Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



10

### **Medienwirklichkeit**

- Die Berichterstattung folgt nicht Statistiken
- Entscheidend ist eher die gefühlte Kriminalität
- Das Besondere wird hervorgehoben

Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



11

### **Crime waves**

Mark Fishman zur  
Konstruktion von  
Wirklichkeit:  
Straftaten gegen  
ältere Menschen in  
New York.

Fishman 1978: 531-  
543



12

## Crime waves

„I enjoy crime waves. I made one once.”

Lincoln Steffens  
1931: 285.



13

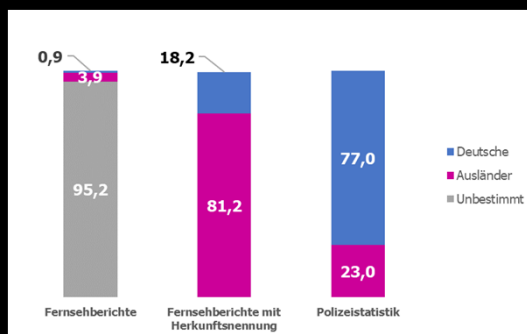


14



15

### Deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige nach der Polizeilichen Kriminalstatistik und Fernsehberichterstattung 2014



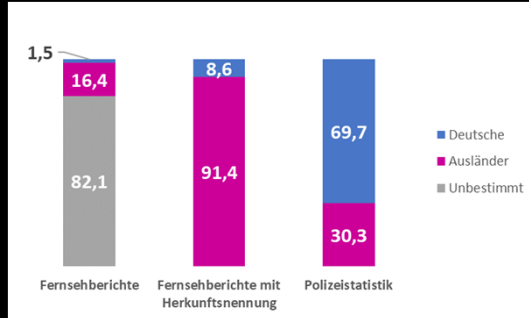
**PKS N** = 631.556 Tatverdächtige bei Straftaten gegen das Leben, die sexuelle Selbstbestimmung und die persönliche Freiheit sowie Rohheitsdelikten, Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 2014.

**TV N** = 230 Tatverdächtige aus 230 Beiträgen über Gewaltkriminalität in Deutschland aus Fernsehnachrichten und TV-Boulevardmagazinen von ARD, ZDF, RTL, Sat.1, ProSieben, Kabel Eins, Vox und RTL Zwei, die sich in vier Programmwochen Januar bis April 2014 auf Gewaltdelikte im Inland beziehen. Quelle: Medienanalyse Hestermann, Hochschule Macromedia, Hamburg.

16



## Deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige nach der Polizeilichen Kriminalstatistik und Fernsehberichterstattung 2017

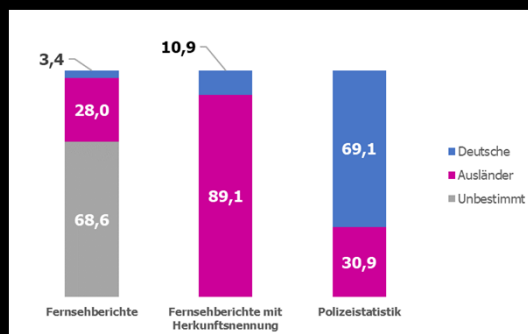


**PKS N** = 658.170 Tatverdächtige bei Straftaten gegen das Leben, die sexuelle Selbstbestimmung und die persönliche Freiheit sowie Rohheitsdelikten, Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 2017.

**TV N** = 324 Tatverdächtige aus 314 Beiträgen über Gewaltkriminalität in Deutschland aus Fernsehnachrichten und TV-Boulevardmagazinen von ARD, ZDF, RTL, Sat.1, ProSieben, Kabel Eins, Vox und RTL Zwei, die sich in vier Programmwochen Januar bis April 2017 auf Gewaltdelikte im Inland beziehen. Quelle: Medienanalyse Hestermann, Hochschule Macromedia, Hamburg.

17

## Deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige nach der Polizeilichen Kriminalstatistik und Fernsehberichterstattung 2019

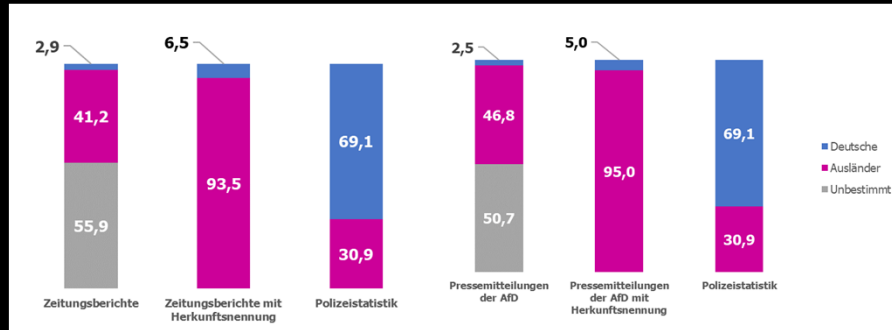


**PKS N** = 625.781 Tatverdächtige bei Straftaten gegen das Leben, die sexuelle Selbstbestimmung und die persönliche Freiheit sowie Rohheitsdelikten, Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 2019.

**TV N** = 175 Tatverdächtige aus 199 Beiträgen über Gewaltkriminalität in Deutschland aus Fernsehnachrichten und TV-Boulevardmagazinen von ARD, ZDF, RTL, Sat.1, ProSieben, Kabel Eins, Vox und RTL Zwei, die sich in vier Programmwochen Januar bis April 2019 auf Gewaltdelikte im Inland beziehen. Quelle: Medienanalyse Hestermann, Hochschule Macromedia, Hamburg.

18

## Deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige nach Kriminalstatistik und Zeitungsberichterstattung 2019 / AfD 2018



**PKS N** = 625.781 Tatverdächtige bei Straftaten gegen das Leben, die sexuelle Selbstbestimmung und die persönliche Freiheit sowie Rohheitsdelikten, Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 2019.

**Z N** = 245 Tatverdächtige aus 256 Zeitungsbeiträgen über Gewaltkriminalität in Deutschland aus vier Wochen Januar bis April 2019, **AfD N** = 203 Tatverdächtige aus 242 Pressemitteilungen der AfD aus 2018 über Kriminalität in Deutschland, Quelle: Medienanalyse Hestermann, Hochschule Macromedia.

19

## Angriffe auf „Massen- und Messereinwanderung“ und ihr Echo

**AfD** Alternative für Deutschland  
 +++ #Messerepidemie: Ist das noch Mitteleuropa? +++  
 Irre Einzeltäter & entfesselte Großfamilien:  
 -Angriffe von Türken, Kurden, Tschetschenen, Afghanen, Eritreern, Gambiern & Syrern.  
 Das ist alles nur noch Wahnsinn!  
 #AfD #GroKo #Koalitionsvertrag  
[facebook.com/alternativefue](https://facebook.com/alternativefue) ...



AfD, 12.3.2018

08:00 - 12. März 2018  
 370 Retweets 770 „Gefällt mir“-Angaben

Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



20

## Angriffe auf „Massen- und Messereinwanderung“ und ihr Echo



MENÜ



### Was tun gegen die grassierende Messer-Epidemie?

Die GdP verlangt, Messer-Attacken künftig bundesweit zu erfassen, um einen besseren Überblick zu erlangen. Die Deutsche Polizeigewerkschaft (DPOIG) ruft gar nach einer Verschärfung des Waffenrechts.

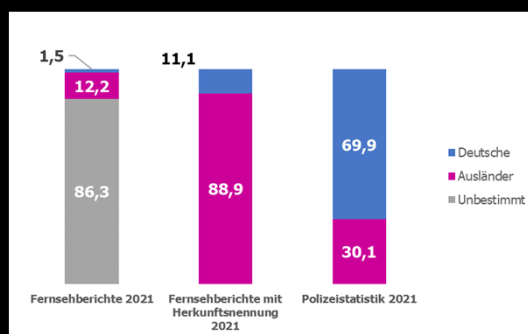
Bild online, 18.3.2018

Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



21

## Deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige nach der Polizeilichen Kriminalstatistik und Fernsehberichterstattung 2021



**PKS N** = 648.655 Tatverdächtige bei Straftaten gegen das Leben, die sexuelle Selbstbestimmung und die persönliche Freiheit sowie Rohheitsdelikten, Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 2020.

**TV N** = 131 Tatverdächtige aus 126 Beiträgen über Gewaltkriminalität in Deutschland aus Fernsehnachrichten und TV-Boulevardmagazinen von ARD, ZDF, RTL, Sat.1, ProSieben, Kabel Eins, Vox und RTL Zwei, die sich in vier Programmwochen Januar bis April 2021 auf Gewaltdelikte im Inland beziehen. Quelle: Medienanalyse Hestermann, Hochschule Macromedia, Hamburg.

22

## **Verfremdung**

- Entscheidungsdilemma: Was ist wichtig? Was ist interessant?
- Medien haben den Stimmungsumschwung 2016 mitvollzogen
- Emotionalisierung ist wieder rückläufig

Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



23

## **Die Prävention von Straftaten als Medienthema**

Beispiele aus den untersuchten überregionalen Medien 2021

Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



24

Negativ

# Homophober Attentäter vor Gericht

Der mutmaßliche Islamist Abdullah H. soll einen Mann ermordet und dessen Partner schwer verletzt haben. Den Behörden war er als Gefährder bekannt

Aus Dresden **Konrad Litschko**

Oliver L. kommt nicht in den Gerichtssaal, obwohl er als Nebenkläger an diesem Prozess zugelassen ist. Der 53-jährige Kölner leidet bis heute unter den Ereignissen vom 4. Oktober 2020. Er und sein Partner Thomas L. waren in der Dresdner Altstadt unterwegs, als sie plötzlich mit einem Messer von hinten angegriffen wurden. L. wurde schwer verwundet. Thomas L. blieb tödlich verletzt auf dem Asphalt vor dem Kulturpalast liegen.

Am Montagmorgen betritt nun der Mann das Oberlandesgericht Dresden, der für den Angriff verantwort-

später wurde Abdullah DNA-Spuren überführt. Mayer wirft dem Mord, versuchten Mörders eine Körperverletzung. H. habe seine Opfer als „unheimlich gläubigen“ empfunden, für die er dem Tode bestrafen würde. Worte gab es nicht das auch homophoben die Behörden nächste nicht. Ein Später ermittelt den Staat Dresden antwortete a

Die Anwälte von Oliver L. und der ebenso als Nebenklägerin zugelassenen Schwester des ermordeten Thomas L., auch sie nicht im Saal, äußern sich zum Prozessauftakt vorerst nicht. Auch für sie bleibt aber die Frage, ob die Sicherheitsbehörden die Tat nicht hätten verhindern können. Denn sie hatten Abdullah H. schon länger im Visier. Schon Anfang 2016 drohte er

taz, 13.4.2021

25

Negativ

# Lob und Tadel für Polizei

Abschlussbericht zum Terroranschlag von Halle

bin. HANNOVER. Der parlamentarische Untersuchungsausschuss des sachsen-anhaltischen Landtags zum antisemitischen Terroranschlag von Halle hat

am Freitag seine Lagebericht vorgelegt. Bei dem Balliet am 9. Oktober Plan gescheiterte Anschlag einzudrücken mer der dortige ermorden. Der schoss darauf z Umkreis. Die Polizei trotz des hötags unbewacht gen der Tat im lger Haftstrafe mit anschließender Sicherungsverwahrung verurteilt worden.

Der Untersuchungsausschuss gelang-

Einig waren sich die Abgeordneten darüber, dass eine präventive Sicherung der Synagoge durch Polizeikräfte an Jom Kippur den Anschlag womöglich verhindert hätte. Die Abgeordneten kritisierten, dass die Behörden die Gefährdungslage „unzureichend eingeschätzt“ hätten und der Austausch mit

den Synagogengemeinden von mangelnder Abstimmung, ständigem Personalwechsel und unzureichenden Kenntnissen des Judentums geprägt gewesen

dem des rere lizei gten hes, Be-Ge-tän-eres nen offe- nen muss künftig Führungsaufgabe sein“, forderte der Ausschussvorsitzende Striegel.

Frankfurter Allgemeine, 17.4.2021

26





## „Terroranschlag verhindert“

**Berlin/Kopenhagen** – Das Bundesinnenministerium und deutsche Sicherheitsbehörden gehen davon aus, dass drei in Deutschland und Dänemark festgenommene Syrer einen Terroranschlag von erheblichem Ausmaß geplant haben. „Unsere Sicherheitsbehörden haben erneut einen islamistischen Terroranschlag verhindert“, sagte Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU). In dem Fall sind bislang 14 Menschen festgenommen worden. In Dänemark sitzen 13 Verdächtige inzwischen in Untersuchungshaft. Nach Angaben der dänischen Polizei wird sieben von ihnen vorgeworfen, einen Terrorangriff in



Dänemark oder Deutschland geplant oder daran mitgewirkt zu haben. Wir

**Positiv**

Süddeutsche, 13.2.2021

29

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG FREITAG

**Politik**

**E**ine Schießerei in den frühen Morgenstunden in Kreuzberg, nach der vier Schwerverletzte in Kliniken eingeliefert wurden, unter ihnen bekannte Personen aus dem Milieu der Clan-Kriminalität. Ein Mann aus einer arabischstämmigen Großfamilie wird erschossen, daraufhin greifen sich rivalisierende Gruppen, bis die Polizei eingreift. So etwas ist in Berlin keine Seltenheit. Die Hauptstadt ist zum Kampflplatz von Banden geworden, die immer häufiger um die Kontrolle über kriminelle Geschäftsfelder streiten.

Es geht dabei um viel Geld. Allein in den 56 Komplexen, in denen das Berliner Landeskriminalamt 2019 im Bereich der organisierten Kriminalität (OK) ermittelt, wurden mehr als 15 Millionen Euro erwirtschaftet. Den größten Gewinn bringt es nach wie vor, Rauschgift zu schmuggeln und damit zu handeln. Vor allem mit Kokain wird der Markt seit Jahren überschwappt. Alle paar Wochen listet die Berliner Polizei einen „Lieferservice“ hochgehoben, nach großen Mengen Kokain werden beschlagnahmt. Doch diese Erlöse tun dem Geschäft keinen Abbruch. Dominant wird der Berliner Drogenmarkt von arabischstämmigen Clans sowie türkischen und abchasischen Titeln.

Das große Geld weckt Begehrlichkeiten auch für kriminelle Gruppen, die bis vor wenigen Jahren unbekannt waren. Wenn manche Spieler wie etwa kriminelle Boscherbanden nach unter dem Verdorfgangdruck der Polizei weichen, dann rücken andere nach. Zu den neuen kriminellen Mitspielern gehören tschechische Gruppen. Viele von ihnen kamen als Flüchtlinge vor allem seit 2013 aus der russischen Teilrepublik nach Deutschland, sie werden als Asylbewerber unter anderem Berlin und Brandenburg angesprochen. Zunächst erpressten die Leute aus dem Nordkaukasus Schutzgelder von Scheinrentnern und versuchten, in der Türscheer-Szene Fuß zu fassen. Bald waren sie auch als Dienstleister für andere kriminelle Gruppen unterwegs, als Söldner, die Gewalt androhten oder ausübten, sich um die „Drecksarbeit“ kümmerten.

Ein Beispiel dafür erlebte Berlin im Mai 2017, als Schüsse auf das Café „Classic“ in Markt abgefeuert wurden – aus einem Sturmgewehr und einer automatischen Maschinenpistole. Danach bekriegen zwei arabische OK-Gruppen einander

Wer hat die Kontrolle? Nach einer AKA.

## Droht

Arabisches kriminelle Gruppen

Von Markus Wehner, Berlin

**Verbindungen zu Kadyrow** und hat auch schon in Gossau gebot. Chart veröffentlichte auf Instagram ein Foto, das eine Gruppe von Tschetschenen und eine Gruppe aus der Großfamilie R. gemeinsam mit ihm auf einer Couch versammelt zeigte. Das Treffen fand in Geschäftsräumen am Wittenbergplatz statt. Auf dem Foto ist auch Timur Doganajew zu sehen, der als eine Art Botschafter Kadyrows in Deutschland gilt und eigens aus Hamburg angereist war. Normalerweise finden Verhandlungen im Chancelleries mit sogenannten Friedenssicherern statt, ohne dass die Öffentlichkeit davon erfährt. Hier aber wurden die Informationen über das Treffen ganz gezielt lanciert, so sollte der Eindruck erregt und

und  
man  
te  
Treff-  
ange-  
innig  
e Mög-  
the Ge-  
für des-  
strabe-  
vischen  
I beche-  
schu-  
Den  
es Bar-  
bewei-  
swesen  
spiele,  
ist. Das  
sein im  
11. Det  
its zwi-  
sche-  
n Deut-  
che und  
tiefdar-  
is Hun-  
den  
nach Angaben des brandenburgischen Innenministeriums vor allem aus Berlin und Hamburg angereist, um ihre betroffenen Landsleute zu unterstützen. Nur durch einen Großdeinsatz konnte die Polizei die Lage beruhigen. Wenn er auch mit Clan-Kriminalität nichts zu tun hätte, regte der Verfall, wie schnell die Tschetschenen größere Gruppen mobilisieren können.

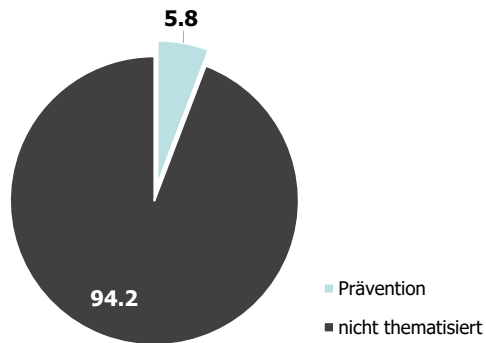
Das zweite Ereignis, das die Berliner Ermittler vor allem beachtet, spielte sich

zu helfen. Nur durch einen massiven Polizeieinsatz an möglichen Treffpunkten und durch Kontrollen anreisender Gruppen konnte es weitgehend verhindert werden, dass es zu Gewaltexzessen in der Hauptstadt kam, obwohl einige „Helfer“ Berlin schon erreicht hatten.

30

FAZ, 8.3.2021

→ Prävention ist eher ein Randthema der Medien 2021



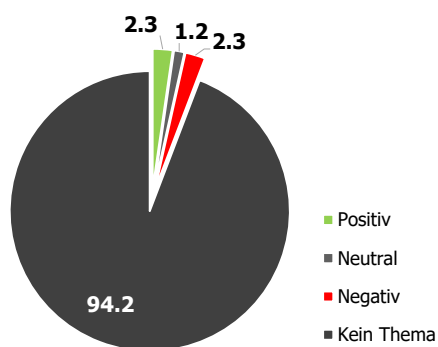
Berichte über Gewaltkriminalität in Deutschland (n = 346)  
Programmanalyse TV/Print 2021 an der Hochschule Macromedia Hamburg

Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



31

→ Prävention ist eher ein Randthema der Medien 2021



Berichte über Gewaltkriminalität in Deutschland (n = 346)  
Programmanalyse TV/Print 2021 an der Hochschule Macromedia Hamburg

Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



32



## Prävention – keine Chance als Medienthema? Doch!

- Es geht um Ereignisse – nicht um Nicht-Ereignisse
- Geschichten von Menschen interessieren Menschen
- Bad news, good news: news is what is different

Kontakt [t.hestermann@macromedia.de](mailto:t.hestermann@macromedia.de)

Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



33

## Zum Weiterlesen: aktuelle Studien

Digitaler Hass auf den Facebook-Seiten großer deutscher Medien

<https://kripoz.de/wp-content/uploads/2021/07/hestermann-hoven-autenrieth-eine-analyse-von-hasskommentaren-auf-den-facebook-seiten-reichweitenstarker-deutscher-medien.pdf>

Sollten Behörden den Migrationshintergrund nennen? Gutachten für den Landtag NRW

[https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMST17-3267.pdf?fbclid=IwAR07mkjr400\\_Wpha24mfemyJyUOSJdbFrmeiIE5zxy\\_bxequBjdCIOAg6o](https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMST17-3267.pdf?fbclid=IwAR07mkjr400_Wpha24mfemyJyUOSJdbFrmeiIE5zxy_bxequBjdCIOAg6o)

Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien



34

## Zum Weiterlesen: aktuelle Studien

Berichterstattung über Eingewanderte und Geflüchtete

[https://mediendienst-integration.de/fileadmin/Dateien/Medienanalyse\\_Hestermann\\_Berichterstattung\\_Migration\\_2022\\_Mediendienst.pdf](https://mediendienst-integration.de/fileadmin/Dateien/Medienanalyse_Hestermann_Berichterstattung_Migration_2022_Mediendienst.pdf)

Wie die AfD Kriminalität zum Thema macht

<https://kripoz.de/wp-content/uploads/2019/05/hoven-hestermann-kriminalitaet-in-deutschland-im-spiegel-von-pressemitteilungen-der-afd.pdf>

**Thomas Hestermann: Gewaltkriminalität in den Medien**

